



Karl Holmeier
Mitglied des Deutschen Bundestages

Sprecher der CSU-Landesgruppe für
Wirtschaft und Energie,
Verkehr und digitale Infrastruktur,
Bildung und Forschung, Tourismus

Pressemitteilung

MdB Karl Holmeier: Besserer Mobilfunkempfang an den Grenzen künftig möglich

Über 780.000 Haushalte können von einer Neuregelung im grenznahen Mobilfunk profitieren.

Berlin, 25. Oktober 2019

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Jakob-Kaiser-Haus
Telefon 030 227 – 7 21 00
Fax 030 227 – 7 68 65
karl.holmeier@bundestag.de

Wahlkreisbüro Schwandorf
Pesslerstraße 1
92421 Schwandorf
Telefon 09431–96 04 29
Fax 09431–96 04 34

Wahlkreisbüro Cham
Dr.-Karl-Stern-Straße 4
93413 Cham
Telefon 09971–99 63 700
Fax 09971–99 63 701
karl.holmeier@wk.bundestag.de

Das Verkehrsministerium und die Bundesnetzagentur haben die Vorschriften zum Betrieb von Mobilfunkmasten in Grenzgebieten überarbeitet. Dies sollte zu einer Verbesserung des Handyempfangs in vielen grenznahen Gebieten führen.

Der Bundestagsabgeordnete für den Wahlkreis Schwandorf/Cham Karl Holmeier erklärt dazu:

„Ich freue mich, dass wir eine Lösung finden konnten, den Mobilfunkempfang an den Grenzen unseres Landes zu verbessern. In grenznahen Gemeinden sollten sich viele Funklöcher schließen.“

Bisher unterlag der Betrieb von Sendeanlagen in grenznahen Regionen vielen Einschränkungen, um Störungen zwischen den nationalen Netzen zu vermeiden. Die Regeln und Verfahren zur Koordination mit den Nachbarländern wurden jetzt überarbeitet. Daher ist es den Netzbetreibern nun möglich in Grenznähe bereits gebaute Sendemasten einzuschalten und gedrosselte Antennen mit höherer Leistung zu betreiben. Die Mobilfunkbetreiber sind nun dabei, die neuen Regularien umzusetzen. Verbesserungen beim Empfang werden demnächst erwartet.

„Ich habe bei den drei Anbietern Telekom, Vodafone und Telefónica angefragt, wie sich die Verbesserung im Grenzraum in den Landkreisen Schwandorf und Cham konkret auswirken wird.“, so Karl Holmeier.